



## **Preis der Schlossstadt Brühl / 1. Wertungslauf zur RCN 2010-04-20**

Nach fast genau 4 Jahren war es am 16.04.2010 wieder soweit. Das gesamte Team von CRZ-Motorsport machte sich auf den Weg zum Nürburgring, um die Saison 2010 in Angriff zu nehmen.

Das Team besteht in diesem Jahr aus:

Sven Möller (2. Fahrer), Christoph Bultmann (Organisation Rennstrecke), Denis Schmitz (Mechaniker), Hendrik Abrams (Mechaniker) und Markus Meier (Mechaniker).

In den vergangenen Monaten wurde das Fahrzeug konsequent auf die Saison 2010 vorbereitet. Die neuen Sicherheitsvorschriften fanden dabei natürlich ebenso Berücksichtigung wie ein neues 6-Gang Getriebe.

Durch die sehr aufwendigen Umbauten wurde man „leider“ erst am Tag der Abreise mit dem Fahrzeug fertig und begann die neue Saison ohne vorbereitende Testfahrt, die das ein oder andere Problemchen bereits im Vorfeld aufgedeckt hätte.

Guter Dinge erreichte man am Freitag nachmittag bei bestem Wetter den Nürburgring und startete sofort mit den Vorbereitungen für den eigentlichen Renntag.

Die tech. Abnahme am Samstag morgen wurde ohne Probleme passiert und Christian startete direkt in die am frühen Vormittag stattfindende Test- und Einstellfahrt. Der erste Eindruck vom Wagen war fantastisch. Die Neuerungen wie Airbox und Getriebe machten sich sofort bemerkbar und sind ein klarer Schritt nach vorne. Nach 3 Runden übernahm Sven den Wagen, kam aber schon nach einer Runde mit kleineren Problemen an die Box zurück, wo man sich entschloss, die Testfahrt abubrechen und den Wagen weiter auf den eigentlichen Wertungslauf am Nachmittag vorzubereiten.

Um 14.00 Uhr war es dann soweit. Sven startete bei Kaiserwetter in den ersten Wertungslauf der Saison. Leider begannen in der zweiten Runde die bereits vom Vormittag bekannten Aussetzer aufs neue und wurden so stark, dass Sven in der 4.Runde an die Box kam.

Hier beschlossen wir aus Sicherheitsgründen aufzuhören, da der Wagen teilweise einfach stehen blieb und die Ursache vor Ort nicht so schnell behoben werden konnte (inzwischen konnte man das Problem im Bereich des Tanks lokalisieren).

Trotz allem hat es sich gelohnt und Spaß hat es natürlich auch allen gemacht.

Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben.

Folgend einige Impressionen der Veranstaltung. Bis zum 13.05. am Ring!

